

---

Subject: Haarwuchs nach Chemotherapie  
Posted by [Telfix](#) on Thu, 23 Apr 2009 15:12:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tagchen,

ich hab hier schon viel gelesen und eigentlich wohl die selben Probleme wie alle anderen: GHE und sehr dünnes Haar auf dem Hinterkopf. Allerdings habe ich keinen Haarausfall und meine Hormone sind inzwischen auch wieder vollkommen in Ordnung.

Ich habe meine Haare während einer 14-monatigen Chemo verloren (Ende: Mai 2007) und am meisten freute ich mich danach eigentlich darauf, meine Haare wiederzubekommen (Ich hatte sehr dichtes und volles Haar ohne jegliche übliche Anzeichen). So richtig wollten die aber nicht mehr, kamen ziehmlich fusselig daher, sowie an den berüchtigten Stellen auch nur sehr spärlich, es schien als wäre ich auf dem Kopf in einem Jahr um Jahrzehnte gealtert. Das ist bis heute so geblieben.

Der Hautarzt meinte, das die Hormone wohl während der Chemo so durchwürfelt wurden, dass sie die Haarwurzeln dauerhaft (also über die Dauer der Chemo hinaus) geschädigt haben.

Nun, jetzt ist eigentlich meine Frage, ob irgendjemand damit Erfahrung hat und noch viel wichtiger, ob Produkte wie sie hier zu Hauf besprochen werden in meinem Fall überhaupt wirken können? Schließlich gibts an meinen Genen nix zu manipulieren. Könnten die "harmloseren" Mittel vll den Haarwuchs trotzdem irgendwie verstärken?

Vielleicht wäre auch eine Transplantatin sinnvoll? Denn ausfallen tun mir die Haare ja nicht mehr, als einem "gesunden" Menschen...

Lg

---